

Pressemitteilung

Nr.: 23/2025

Berching, den 23.05.2025

Auskunft erteilt: Stadtmarketing
Telefon: 08462/205-51
E-Mail: platzek.veronica@berching.de
Presseverteiler: regional

Wärmeplanung Stadt Berching

Die kommunale Wärmeplanung ist in Deutschland durch das Wärmeplanungsgesetz (WPG) geregelt und verpflichtet alle Städte und Gemeinden einen Wärmeplan zu erstellen. Für Berching wurde dafür das Institut für Energietechnik (IfE) beauftragt. Am Montag, den 12. Mai, informierte das IfE Bürgerinnen und Bürger in der Kulturhalle darüber, dass es sich derzeit um eine Ersterfassung handelt – nicht um eine konkrete Ausbauplanung für Nahwärmenetze oder ähnliche Projekte.

Ziel der kommunalen Wärmeplanung ist es, einen Plan zu entwickeln, wie die Wärmeversorgung in der Gemeinde langfristig klimaneutral gestaltet werden kann. Dabei steht vor allem die schrittweise Umstellung dezentraler, fossiler Heizsysteme auf umwelt- und klimafreundlichere Alternativen im Fokus. Untersucht werden insbesondere Gebiete mit dezentraler Wärmeversorgung, bestehende Wärmenetze sowie mögliche Wasserstoffnetzgebiete in Hinblick auf ihre Um- und Ausbaumöglichkeiten.

Umfrage für alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer: Für die Konzepterstellung der Wärmeplanung der Stadt Berching sind alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer aufgerufen, an einer Umfrage teilzunehmen. Hierbei werden Informationen über den Wärmeverbrauch, das aktuelle Heizungssystem und den Sanierungsstand ermittelt. Den Link zur Umfrage findet man unter www.berching.de/waermeplanung. Wer den Fragebogen ausgedruckt ausfüllen möchte, kann sich ein Dokument im Rathaus abholen.



Bildunterschrift: Dr. Markus Brautsch informiert die Anwesenden über den Sinn und den Prozess der Wärmeplanung.
Fotograf: Veronica Platzek